

1905
Nov. 27
CoHeV

GEMÄLDE:

SAMMLUNG C. J. VOHL

SAMMLUNG ENGL. PORTRÄTS

XXXXXXXXXXXXX ETC. XXXXXXXXXXXXXXX

VERSTEIGERUNG ZU KÖLN

DEN 27. u. 28. NOVEMBER 1905

BEI

J. M. HEBERLE
(H. LEMPERTZ' SÖHNE)

KATALOG
ERSTKLASSIGER UND HERVORRAGENDER
GEMÄLDE
ÄLTERER UND NEUZEITIGER MEISTER
DARUNTER
DIE SAMMLUNG DES HERRN RENTNERS
CARL JULIUS VOHL, † ZU ERKELENZ.

VERSTEIGERUNG ZU KÖLN A. RH.

MONTAG DEN 27. UND DIENSTAG DEN 28. NOVEMBER 1905

BEI

J. M. HEBERLE (H. LEMPertz' SÖHNE)
IM AUKTIONSHAUSE BREITE STRASSE 125/127.

VERKAUFSORDNUNG UND BEDINGUNGEN UMSTEHEND.

KÖLN, 1905.

DRUCK VON M. DUMONT SCHAUBERG. 12693.

Yd. 3038 db
4°

L. 63773

Verkaufsordnung.

Montag den 27. November 1905, nachm. 3¹/₂ Uhr,
Nr. 1—101: Gemälde älterer Meister.

Dienstag den 28. November 1905, nachm. 3¹/₂ Uhr,
Nr. 102—184 (Schluß): Gemälde neuzeitiger Meister.



Bedingungen.

Die Sammlung ist zu Köln in dem Oberlichtsaale Breite Straße 125—127 zur Besichtigung ausgestellt:

Freitag den 24. und Samstag den 25. Novbr. 1905, vorm. von 9—1 Uhr und nachm. von 3—6 Uhr,
Sonntag den 26. November 1905, vormittags von 9—1 Uhr.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die größtmögliche Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergleichen beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **bare Zahlung**. Außer dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10% per Nummer zu entrichten. Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sie sich befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publikum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gemälde zu unterrichten, **kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden**. Die Namen der ältern Maler sind nach dem früheren Inventar beibehalten.

Der Leiter der Versteigerung, Dr. Heinr. G. Lempertz, behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu teilen und die Reihenfolge zu bestimmen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von neuem ausgesetzt, um jedem Teile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Ankäufe nach jeder Vakation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür inkl. des Aufgeldes von 10% per Nummer an die Firma **J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)** zu leisten, widrigenfalls die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zum Verkauf ausgestellt werden. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers**.

Köln, im November 1905.



76



31



36

I. Gemälde älterer Meister.

JAMES BARRY, R. A.,

geb. zu Cork 1741, † zu London 1806.

- 1 *Apollo*. Brustbild, fast ganz en face. Bekleidet ist er mit einem weißen Gewande, das leicht über die linke Schulter mit einem Bande befestigt ist. Das Haupt zieren kurze braune Locken. Braun-gelber Hintergrund.

Leinwand. Höhe 52, Breite 40 Cent.

NICOLAS BERCHEM,

geb. zu Haarlem 1620, † zu Amsterdam 1683.

- 2 *Viehstück*. Auf einem weiten Wiesengrund sitzt rechts eine Frau beim Melken einer gefleckten braunen Kuh. Eine andere Bäuerin sucht sie in ein Gespräch zu verwickeln. Bei den Gruppen liegt eine weitere Kuh, ein Lämmchen und ein Ziegenbock. Links Blick in die hügelige Landschaft, rechts Felsblock und hoher Baum.

Leinwand. Höhe 43, Breite 55 Cent.

DIRK VAN BERGEN,

geb. zu Haarlem 1645, † 1689.

- 3 *Flußlandschaft*. Ein breites, von seitlichen Bergriesen eingeschlossenes Tal. Auf einer halbkugelförmig vom Flusse umspülten Landzunge liegt eine größere befestigte Ortschaft, deren Vorortsbauten sich bis in den Vordergrund erstrecken. Hier erblicken wir in der Nähe zweier fast die Mitte des Bildes einnehmender hoher Bäume eine Kavalkade von 6 Reitern. Holzfäller, Bauern und Bäuerinnen, Bettler, Kinder etc. dienen als weitere Staffage. Den Fluß selbst beleben mehrere Segelboote und Nachen. Leicht bewölkter Himmel.

Bezeichnet D. v. B. Leinwand. Höhe 97, Breite 115 Cent.

GERARD TER BORCH,

geb. zu Zwolle 1617, † Deventer 1681.

- 4 *Musizierende Gesellschaft.* Um einen mit grünem Tuche bedeckten Tisch sitzen zwei junge Damen und ein Kavalier. Letzterer begleitet die eine lautenspielende Dame auf der Geige, während die andere einen Pokal mit Rotwein erhebt. Im Hintergrund steht ein weiterer Kavalier. Unten links monogrammiert. Leinwand. Höhe 43, Breite 26 Cent.

ADRIAEN BROUWER,

geb. zu Oudenaarde 1605 od. 6, † 1638.

- 5 *Rauchende Männer.* Zwei jugendliche Männer sitzen in einer dunklen Stube beim Rauchen. Der eine hält seine Pfeife in der linken Hand und lehnt träumerisch seinen Kopf über die Rücklehne des Stuhles. Der andere dagegen sucht mit einem glühenden Holzseicht seine Tonpfeife in Brand zu stecken. Neben ihnen steht ein niedriges Tischchen, auf dem ein geöffnetes Paket mit Tabak liegt. Holz. Höhe 20, Breite 26 Cent.

FRANÇOIS BOUCHER,

geb. 1704 zu Paris, † daselbst 1770.

- 6 *Das Bad der Venus.* Jugendliche Frauengestalt, nur leicht mit einem Linnengewande bekleidet, ist im Begriff, in die Fluten eines aus einer Urne sich ergießenden Baches zu steigen. Mehrere Amoretten schauen ihr zu oder reichen ihr Blumen und Früchte. Links bei der Urne ruht im Grase ausgestreckt die Quellnymphe. Landschaftlicher Hintergrund. Leinwand. Höhe 68, Breite 87 Cent.

- 7 *Ruhende Nymphen.* In einer reichen Parklandschaft sitzen, halb liegend an einem schwachen Felsabhange, zwei jugendliche leichtgekleidete Frauengestalten in zärtlicher Umarmung. Eine Amorette reicht ihnen einen Korb mit Früchten.

Gegenstück zum vorigen. Leinwand. Gleiche Größe.

MICHIËL CARREE,

geb. zu Amsterdam 1666, † Alkmaar 1747.

- 8 *Viehherde in Landschaft.* Vor weitem Wiesenplan, links von mit Bäumen und Gesträuch bewachsenem Felsgestein begrenzt, eine reitende Hirtin mit Kühen, Schafen und Ziegen; im Hintergrunde hohe Bergkette.

Leinwand. Höhe 56, Breite 67 Cent.

JEAN SIMÉON CHARDIN,

geb. zu Paris 1699, † 1779.

- 9 *Damenbildnis.* Brustbild einer alten vornehmen Bürgerin. Sie ist sitzend bis zur Hüfte dargestellt. Bekleidet ist sie mit einem geblühten dunkelgrünen Gewande und weißem und schwarzem Kopftuch. Die Linke hält ein rot eingebundenes Buch, die Rechte ruht auf dem neben ihr stehenden Tische.

Leinwand. Höhe 81, Breite 66 Cent.

CARLO CIGNANI,

geb. zu Bologna 1628, † daselbst 1719.

- 10 *Madonna mit dem Kinde.* Die jugendliche Gottesmutter, sitzend bis zum Knie dargestellt. Sie ist bekleidet mit rötlichem Gewande und grünblauem, über das Haupt gelegtem Manteltuch. Auf ihrem Schoße sitzt nackt auf einem weißen Linnentuche, den Rücken durch ein Kissen gestützt, das Jesukind, dem sie die Brust zu reichen sucht. Das blonde Haupt des Kindes ist dem Beschauer zugewandt.

Leinwand. Höhe 77, Breite 55 Cent.

- 11 *St. Magdalena.* Die Büßerin steht mit entblößter Brust, einen Schädel in den Händen haltend, den andachtsvollen Blick nach oben gerichtet; hinter ihr links ein Engel, welcher die Heilige beobachtet.

Leinwand. Höhe 116, Breite 97 Cent.

ÆELBERT CUYP und DAVID TENIERS d. J.

geb. zu Dortrecht 1606, lebte noch 1672; geb. zu Antwerpen 1610, † zu Brüssel 1690.

- 12 *Landschaft mit Vieh.* Am Raine eines starkstammigen Waldes ruht eine aus zwei Kühen und einer Ziege bestehende Herde. Der in einem bläulichen Rock und mit braunem Hute gekleidete Hirtenknabe sitzt, den Rücken dem Beschauer zugewandt, am Boden. Links blickt man in ein leicht hügeliges Flußthal mit einem kleinen Wasserfall, auf Hügel gelegene Schloßruine und im Hintergrund liegende Stadt.

Leinwand. Höhe 51, Breite 61 Cent.

ANTHONIE VAN DYCK,

geb. 1599 zu Antwerpen; † 1641 zu Blackfriars b. London.

- 13 *Studie.* Männlicher Kopf, halb vom Rücken gesehen. Das braune Haar ist kurz geschnitten. Ein grauer Spitzbart ziert das Kinn. Die Kleidung besteht in einem braunen Gewande mit weißem Kragen. Grünbrauner Hintergrund.

Leinwand. Höhe 33, Breite 27 Cent.

VAN DYCK (Schule).

- 14 *Christus am Kreuz.* Der Weltheiland hängt am Kreuze, den schmerz-erfüllten Blick nach oben gerichtet; die feuerrote Sonne beleuchtet, die schweren Gewitterwolken durchdringend, die schaurige Szene.

Holz. Höhe 40, Breite 27 Cent.

- 15 *Kinder mit Blumen.* Die Mitte des Bildes nimmt ein leicht gekleideter Knabe ein, der in seinen Händen eine Blumengirlande hält. Das Ende derselben erfaßt ein weiterer, vornehm gekleideter Knabe, der in der unteren Ecke rechts sichtbar wird. Bewölkter Hintergrund.

Holz. Höhe 77, Breite 65 Cent.



- 16 *Christus als Gärtner.* Im Vorgrunde einer Gartenlandschaft, die durch einen niedrigen Gebirgszug im Hintergrunde abgeschlossen wird, steht der Heiland, bekleidet mit dem Lendentuche und Purpurmantel. In seiner Rechten hält er den Spaten. Rechts neben ihm kniet bittend die vornehm gekleidete Magdalena. Holz. Höhe 32, Breite 38 Cent.

GERBRANDT VAN DEN EECKHOUT,

geb. zu Amsterdam 1621, gest. ebenda 1674.

- 17 *Der verwundete Alexander.* In seinem reich ausgestatteten Gemache sitzt der junge Held mit entblößtem Oberkörper. Neben ihm zwei seiner Getreuen. Der Arzt sucht vorsichtig den Pfeil aus der Wunde zu entfernen. Ein Knabe reicht ihm eine Schüssel mit Wasser zum Reinigen der Wunde. Im Vorgrunde liegen Waffen. Im Hintergrunde zwei Hellebardiere. Holz, oval. Höhe 27, Breite 20 Cent.

- 18 *Der Tod des Seneca.* Der Greis sitzt links auf einem Polstersessel, nur leicht mit einem Tuche bedeckt, während eben ein Arzt eine Operation am Fuße vornimmt. Im Hintergrund stehen reichgekleidet seine zum Teil weinenden Angehörigen, denen er seinen letzten Willen kundgibt.

Gegenstück. Holz, oval. Gleiche Größe.

- 19 *Lesender Alter.* In einem hohen einfachen Lehnssessel sitzt ein alter Mann mit langem weißen Vollbart und liest aus einem scharf vom Hintergrunde her beleuchteten Buche. Er trägt ein langes dunkles pelzverbräuntes Gewand und einfache Pelzmütze. Rechts neben ihm sitzt ein kleines Hündchen, den Blick aufmerksam auf seinen Herrn gerichtet.

Holz. Höhe 26, Breite 22 Cent.

ENGLISCHE SCHULE DES XVIII. JAHRH.

- 20 *Knabenporträt*. Hüftbild eines jungen Fürsten, dreiviertel im Profil nach links. Er ist bekleidet mit langer Brokatweste und rotem Samtrock. An der Seite trägt er den Stoßdegen. Die Rechte ist erklärend vorgestreckt, die Linke in die Hüfte gelegt. Das Gesicht umrahmen braune kurze Locken. Parklandschaft als Hintergrund.

Leinwand. Höhe 75, Breite 63 Cent.

KAREL VAN FALENS,

geb. 1684 zu Antwerpen, † 1733 zu Paris.

- 21 *Halt auf der Jagd*. In einem rechts von niedrigem Hügel eingeschlossenen Tale hat eine Jagdgesellschaft Halt gemacht. Im Vorgrunde sitzen zwei Jäger mit den Hunden und erlegten Hasen. Ein anderer führt zwei Pferde in den ruhig fließenden Bach zur Tränke, aus dem bereits ein Jäger und zwei Hunde ihren Durst stillen. Im Hintergrund gewahrt man noch weitere Jäger und eine Dame zu Pferde, sowie rechts Hirt und Rinderherde.

Leinwand. Höhe 63, Breite 83 Cent.

THOMAS FRANCKEN,

lebte um 1600.

- 22 *Triptychon*. Mittelbild: Maria mit dem Kinde. Sie sitzt auf einer mit Gras überwachsenen Steinbrüstung. Sie trägt ein grünes Untergewand und weiten roten Mantel, das Haupt ist von langen blonden Locken umrahmt. In ihren Händen hält sie das in Leinen gehüllte Jesuskind, welches ihr mit seiner Rechten einen Apfel reicht. Über dem Haupte der Jungfrau schweben zwei Engel mit einer Krone. Als Hintergrund hügelige Landschaft.

Die Flügel: Innenseiten, links St. Catharina, rechts weibliche Heilige in ganzen Figuren mit landschaftlichem Hintergrund, in den Händen halten sie ihre Attribute.

Außenseite: die Verkündigung Maria und der Engel Gabriel als ganze stehende Figur auf je einem Flügel, über letzterem schwebt die Taube, zwischen beiden ein Topf mit einer Lilie. Außen monogrammiert.

Holz. Höhe 102, ganze Breite 140, Breite geschlossen 70 Cent.

FRANZÖSISCHER MEISTER DES XVIII. JAHRH.

- 23 *Memento mori*. Auf einem roten Kissen liegt ein sterbendes Kind, umgeben von den Insignien des Todes: Totenkopf, Sanduhr, zerschelltes Glas, Uhr, zerbrechende Kerze. Das Ganze auf einem Tisch mit grüngrauer Marmorplatte.

Leinwand. Höhe 40, Breite 59 Cent.



FRANZÖSISCHE SCHULE, XVIII. Jahrh.

- 24 *Grabmonument.* Am Eingang einer Höhle steht ein von vielen Figuren und Ornamenten gezierter Grabmal; an demselben steht ein Wanderer, die an der Erde ruhende Frau mit Kind auf das Monument hinweisend; rechts weitere Figuren und Durchblick in eine Gebirgslandschaft.

Leinwand. Höhe 44, Breite 58 Cent.

JAN FYT,

Antwerpen 1611—1661.

- 25 *Totes Geflügel.* An einer dunklen Mauer, vor der ein mit grünem Tuche bedeckter Tisch steht, hängen zwei erlegte Feldhühner. Auf dem Tische liegen weitere erbeutete Vögel. Neben ihnen steht eine blaugemusterte Tasse. Um die Tiere flattern mehrere Schmetterlinge.

Leinwand. Höhe 68, Breite 55 Cent.

THOMAS GAINSBOROUGH,

geb. zu Sudbury 1727, † London 1788.

- 26 *Colonel John Strode.* Derselbe ist bis zur Hüfte dreiviertel im Profil nach rechts dargestellt. Er trägt den roten Uniformrock mit goldenen Fangschnüren und gelber, mit goldenen Borten geschmückter Weste, weißen Spitzenjabot und schwarze Krawatte. Die frischen Farben seines feingeschnittenen Gesichtes werden durch die weiße Puderperücke vorteilhaft gehoben. Schwarz-grüner Hintergrund, zart ins Oval gebracht.

Leinwand. Höhe 76, Breite 64 Cent.

JEAN BAPTISTE GREUZE,

geb. zu Tournus 1725, † zu Paris 1805.

- 27 *Damenbildnis.* Junges Mädchen in ganzer Figur. Es ist in seinem Schlafgemache vor seinem Bette auf die Knie gesunken, die Hände im Gebete gefaltet, den Blick andachtsvoll nach oben gerichtet. Es ist nur mit einem weißen Leinenhemd bekleidet. Um den Rücken und die Arme hat es ein schwarzes Tuch geschlungen. Das goldblonde Haar ist gescheitelt und fällt lang zur Schulter herab.

Leinwand. Höhe 93, Breite 73 Cent.

CORNELIS CORNELISZEN VAN HAARLEM,

Haarlem 1562—1633.

- 28 *Die Söhne des Cadmus*. Den Vordergrund nimmt die Gestalt eines mächtigen Drachen ein, dessen Vorderfüße auf dem Leichnam eines Mannes liegen, dessen abgerissener Kopf im Vordergrund liegt. Er sucht wütend einen anderen Mann durch einen Biß in das Gesicht zu töten, der sich vergeblich seinen Klauen zu entreißen sucht. Im Hintergrunde rechts Kampf eines Kriegers mit einem Drachen. Holz. Höhe 29, Breite 40 Cent.

CORNELISZ VAN HEEM,

geb. 1630 zu Utrecht.

- 29 *Blumenstück*. Auf einem mit grüner Decke belegten Tische steht ein durchbrochener Strohkorb, in dem ein reiches Arrangement von verschiedenartigsten Gartenblumen. Grünbrauner Hintergrund. Holz. Höhe 50, Breite 61 Cent.

J. E. HEINSIUS.

- 30 *Damenbildnis*. Brustbild einer Hofdame in grünseidener, ausgeschnittener Baltoilette, den oberen Saum schmückt eine rot durchgezogene Borte, welche vorne geknotet. Über den Schultern liegt lose ein roter Mantel mit silberner Einfassung. Der Blick ist leicht zum Boden gerichtet. Das Haar weiß gepudert. Dunkler schwarzgrüner Hintergrund. Leinwand. Oval. Höhe 73, Breite 62 Cent.

WILLIAM HOGARTH d. Ält.,

geb. zu London den 10. Dez. 1697; † Leicester Fields 1764.

- 31 *Bauernpaar*. Hüftbilder. Junger, als Bauer gekleideter Herr hält in der Linken, umgekehrt über die Schulter gelegt, eine zweizackige Mistgabel. Er blickt zärtlich zu seiner an seinem linken Arm hängenden Gattin herab. Letztere trägt tief ausgeschnittenes braunes Gewand, das den oberen Hemdsaum freiläßt, und einen hohen schwarzen Hut, darüber ein Spitzentuch. Grünbrauner Hintergrund. Leinwand. Höhe 37, Breite 30 Cent.



84



83

- 32 *Damenbild*. Hüftfigur einer jugendlichen Dame. Das Gesicht mit markanten Zügen umrahmt dunkles, gescheiteltes, losgebundenes Haar, dessen einzelne Locken zur Schulter herabfallen. Das blauseidene Ballgewand ist tief ausgeschnitten und läßt den Spitzensaum des Hemdes sichtbar; über dem linken Arm liegt ein mattgrünes Umhängetuch. Als Schmuck trägt sie an Brust und im Haar Blumen, und große Ohringe. Grünbrauner Hintergrund. Zum Oval abgerundet.

Leinwand. Höhe 75, Breite 63 Cent.

MELCHIOR D'HONDECOETER,

geb. zu Utrecht 1636; † Amsterdam 1695.

- 33 *Geflügelstück*. Im Vorgrunde einer weiten Parklandschaft schreitet majestätisch eine sich aufblähende Henne. Neben ihr pickt ein brauner Hahn einen Strohalm auf. Neben ihnen sitzt auf kleinem Felsstein ein Paar Tauben. Im Vorgrunde rechts wachsen am Fuße eines Baumes, auf dem ein schwarzer Kakadu sitzt, mehrere Pilze. Im Hintergrunde rechts Hahn mit Hühnern. Leicht bewölkter Himmel.

Leinwand. Höhe 66, Breite 74 Cent.

WILLEM VAN HONTHORST,

geb. zu Utrecht 1604, † 1683.

- 34 *Männliches Bildnis*. Brustbild eines jungen, vornehmen Herrn mit kurzem Schnurrbart, Fliege und langem, gescheiteltem, dunklem Lockenhaar. Er trägt ein dunkles Manteltuch, das den breiten Spitzenkragen seines Gewandes noch sichtbar läßt. Olivgrüner Hintergrund.

Holz. Höhe 59, Breite 40 Cent.

- 35 *Alte Frau*. Brustbild einer alten Frau in roter Jacke und weißem Spitzentuch. Sie hält in ihrer Rechten eine Laterne, mit der sie das in ihrer Linken ruhende Geld zum Zählen beleuchtet.

Leinwand. Höhe 70, Breite 66 Cent.

JOHN HOPPNER R. A.,

geb. zu London 1758, † 1810.

- 36 *Lady Huntington*. Brustbild, dreiviertel im Profil nach links, sitzend dargestellt. Sie ist bekleidet mit einem grünen Empiregewande, weißem Spitzenbusentuch und großen gepufften Ärmeln. Ihr rechter Arm stützt sich auf den neben ihr stehenden Tisch, in der Hand hält sie ein Buch, dessen eben gelesene Stelle durch einen zwischengelegten Finger markiert ist. Das lebensfrische Gesicht ist aufmerksam dem Beschauer zugewandt, um das lockige braune Haar ist eine weiße Binde geschlungen. Grün-grauer Hintergrund. Leinwand. Höhe 37, Breite 30 Cent.

CORNELIS HUYSMANS,

geb. 1648 zu Antwerpen, † zu Mecheln 1727.

- 37 *Waldlandschaft*. Links dehnen mächtige Baumpartien sich bis zum Mittelgrunde; rechts auf Felsgeröll erblickt man den von hohen Bäumen überragten Toreingang zu einem Parke; im Mittelgrunde eine große Lichtung, auf der im Vorgrunde Hirt mit Kühen in Landschaft, im Hintergrund breiter Gebirgszug. Leinwand. Höhe 60, Breite 85 Cent.

- 38 *Waldlandschaft*. Rechts führt ein breiter Weg zu mächtigem Waldgebiet, bei dem links ruhendes Hirtenpaar an einem Hügel; im Hintergrunde hügelige Fernsicht. Gegenstück. Leinwand. Höhe 60, Breite 85 Cent.

ITALIENISCHE SCHULE DES XV. JAHRH.

- 39 *Arion auf einem Delphin reitend*. Den Vorgrund einer romantischen Gebirgslandschaft nehmen die Fluten eines breiten Flusses ein. Auf ihm schwimmt ein Delphin, auf dessen Rücken der in Rot gekleidete Jüngling reitet. Sein Haupt schmückt ein Lorbeerkranz, seine Linke hält Geige und Bogen. Im Hintergrund gewahrt man Tiere, kämpfende Krieger etc.

Holz. Höhe 56, Breite 42 Cent.



42



59

ITALIENISCHER MEISTER DES XVIII. JAHRH.

- 40 *Venus und Adonis.* Venus, bekleidet mit schwerem rotem Tuche, das den Oberkörper vollständig entblößt läßt, liegt halbaufgerichtet auf ihrem Ruhelager. Sie sucht den enteilenden Adonis zurückzuhalten. Der kleine Amor sucht sie bei diesem Versuche zu unterstützen. Landschaftlicher Hintergrund. Leinwand. Höhe 97, Breite 134 Cent.

KÖLNISCHER MEISTER DES XVI. JAHRH.

- 41 *Das Verlöbniß Josephs und Marias.* In einer Halle, durch deren offene Bogen man in einen anstoßenden Raum blickt, erhalten Joseph und Maria den priesterlichen Segen. Hinter ersterem stehen vier verschiedenalterige Männer, hinter letzterer 3 Frauen in interessanten Kostümen als Zeugen. Rückseitig Christus am Kreuz in einer weiten Hügellandschaft. Der Körper hebt sich plastisch aus dem dunklen Grunde hervor. Holz. Höhe 68, Breite 46 Cent.

SIR THOMAS LAWRENCE R. A.

geb. zu Bristol 1769, † London 1830.

- 42 *Herrenbildnis.* Hüftbild eines vornehmen Herrn; derselbe sitzt auf einem roten Sofa, die Rechte ruht auf dem Kopfe eines neben ihm sitzenden Neufundländers. Er trägt einen langen, schwarzen, geschlossenen Gehrock mit breitem Samtkragen, hohen weißen Leinenkragen und schwarzseidenes Halstuch. Das vornehm geschnittene Gesicht mit frischen gesunden Farben ist nach links gewandt. Es ist bis auf den kurzen Backenbart glatt rasiert. Das dunkle Haar ist kurzgeschnitten und gescheitelt. Dunkler Hintergrund. Leinwand. Höhe 92, Breite 70 Cent.
- 43 *Damenbildnis.* Brustbild einer jungen Dame, als Bacchantin dargestellt. Sie trägt über die Schultern lose ein braunes Tuch gelegt, das den Saum ihres weißen ausgeschnittenen Spitzengewandes freiläßt, den Hals ziert eine leichte, doppelreihige Korallenkette. Das dunkle Gesicht, welches dem Beschauer zugewandt, ist von schwarzen Haaren umrahmt, die zum Teil in kurzen Locken herabwallen; das Haar ist mit einem blauen Band und Kranz aus Rosen und Weinlaub geschmückt. In der Linken ruht eine große Weintraube. Die Rechte faßt über der Brust das Gewand zusammen. Leichter Landschaftshintergrund. Leinwand. Höhe 77, Breite 64 Cent.

- 44 *Damenbildnis*. Brustbildnis nach links. Dieselbe ist vom Rücken dargestellt. Sie trägt ein schwarzes ausgeschnittenes Gewand, dessen oberer Rand mit weißem Pelz eingefast ist, den hübschen Hals schmückt eine einfache Perlenkette. Das Gesicht ist über die linke Schulter dem Beschauer zugewandt. Das tiefschwarze Haar glatt gescheitelt und am Hinterhaupte zu einem Knoten zusammengefaßt.

Holz. Höhe 60, Breite 50 Cent.

- 45 *Herrenbildnis*. Hüftbild im Profil nach links. Vornehmer Herr in mittleren Jahren. Er trägt einen dunkelbraunen Schoßrock mit hohem, stehendem Umlegkragen, gelbseidene Weste und schwarzseidenes Halstuch. Das Gesicht mit kurzem Backenbart und glattrasierter Oberlippe ist dem Beschauer zugewandt. Das Haar lose gescheitelt. Landschaftlicher Hintergrund.

Leinwand. Höhe 77, Breite 64 Cent.

SCHULE LAMBERT LOMBARD.

- 46 *Kreuzigung Christi*. Die Mitte nimmt das Kreuz ein, an dem der Herr hängt. An seinem Fuße kniet, die Linke um den Kreuzesstamm gelegt, die hl. Magdalena. Links steht, die Hände im Gebet gefalten, die hl. Maria, rechts der hl. Johannes. Letzterer hält in seiner Linken ein Buch, während die Rechte mit dem Ende des Gewandes seine Tränen trocknet. Den Hintergrund bildet eine reiche Landschaft mit auf einer Anhöhe gelegenem Schlosse und dem befestigten Jerusalem. Reiter und Fußsoldaten als Staffage.

Holz, oben abgerundet. Höhe 100, Breite 70 Cent.

NICOLAS MAES,

geb. zu Dordrecht 1632, † Amsterdam 1693.

- 47 *Vanitas*. Auf einem mit schwarzer und rötlicher Decke behangenen Tische liegen und stehen mehrere Kupferstichblätter, Buch, Puderdose, Totenschädel, Eieruhr, Vase, Metallteller etc. in malerischer Gruppierung.

Leinwand. Höhe 80, Breite 54 Cent.





45



9

48 *Kücheninterieur*. In einer geräumigen Küche sitzt an Holztisch die Köchin, im Begriffe eine Ente zu rupfen; auf dem Tische und an der Erde liegen Korb, Äpfel, Zwiebel, Rotkohl und weitere Ente; im Hintergrund rechts Frau mit Kesselputzen beschäftigt und drei Männer in Unterhaltung. Leinwand. Höhe 54, Breite 70 Cent.

49 *Kücheninterieur*. Links am offenen Feuer steht eine Alte, die neben ihr auf Schemel sitzende Magd zurechtweisend; letztere ist mit Rübenschnitten beschäftigt; an der Erde kniet ein kleiner Knabe, an einem Geschirr tätig; Gemüse aller Art liegen an der Erde; im Hintergrunde sitzen vier Männer am Zechen. Leinwand. Höhe 54, Breite 70 Cent.

MEISTER DER WEIBLICHEN HALBFIGUREN.

50 *Doppelbildnis*. Halbfiguren. An einem Tische, auf dem Apfel und Kirschen liegen, sitzen ein alter, in Rot gekleideter Mann und ein reich gekleidetes junges Mädchen. Es begleitet seinen Gesang mit der Laute. Hinter ihm steht ein Totengerippe mit weißem Tuch. Die letztere Gruppe spiegelt sich in dem von dem Manne dem Mädchen vorgehaltenen Rundspiegel. Dunkelbrauner Hintergrund, auf dem oben die Worte: *FORMOSAM SPECVLO TE CERNES. RESPIC FORMAM A TERGO POSITAM QVE NOTAT ESSE NIHIL.* Holz. Höhe 48, Breite 62 Cent.

MICHIEL JANSZON MIEREVELT,

geb. zu Delft 1567, † ebenda 1641.

51 *Heinrich Friedrich von Nassau-Oranien*. Brustbild im Profil nach rechts in Vollrüstung, die mit vergoldetem Figurenschmuck verziert. Um den Hals trägt er einen breiten Spitzenkragen. Das Haupt mit kurzem lockigen Haar, blondem Schnurr- und Knebelbart ist dem Beschauer zugewandt. Steingrauer Hintergrund, auf dem oben rechts die Inschrift: *Henrich Friderich Printz von Uranien gr. zu Nassu.*

Holz. Höhe 65, Breite 57 Cent.

JEAN BAPTISTE MONNOYER,

geb. zu Lille 1634, † London 1699.

- 52 *Blumenstück*. Auf einem Marmortische steht eine schwere goldene Vase mit reliefiertem Amorettenschmuck. Aus ihr erhebt sich ein überaus reiches, hohes Blumenbukett, das sich aus verschiedenartigen Tulpen, Atern, Rosen etc. zusammensetzt. Leinwand. Höhe 120, Breite 85 Cent.

GIOVANNI BATTISTA MORONI,

geb. zu Bondio um 1525, † zu Gorlago 1578.

- 53 *Männliches Bildnis*. Brustbild eines vornehmen Herrn in schwarzem Gewande mit breitem Pelzkragen. Seine Rechte stützt er auf einen Sockel mit der Aufschrift: *ANNO DNI MDXLII. L. AETATIS SVI ANNO P. T.* Die Linke mit großem Siegelring ruht im Gewande. Das dunkle Haar ist glatt gekämmt und kurz geschnitten, das Gesicht von einem Vollbart umrahmt. Hüftbild halb im Profil nach links.

Leinwand. Höhe 98, Breite 78 Cent.

MICHIEL VAN MUSSCHER,

geb. zu Rotterdam 1645, † zu Amsterdam 1705.

- 54 *Männliches Bildnis*. Brustbild eines jungen Kavaliers, drei Viertel im Profil nach rechts. Das glatt rasierte Gesicht ist von einer großen blonden Lockenperücke umrahmt. Er trägt ein braunes Gewand mit weiß und braunen Bandärmeln und großes weißes Spitzenbeffchen. Grünbrauner, dunkler Hintergrund.

Holz oval. Höhe 18,5, Breite 16,5 Cent.

NIEDERLANDER DES XVII. JAHRH.

- 55 *Männliches Bildnis*. Junger vornehmer Geistlicher in schwarzer, niederländischer Kleidung mit weißem Leinenkragen. Sein blondes Haar ist gescheitelt und fällt in langen Locken auf die Schultern herab. Es ist mit einem schwarzen Käppchen leicht bedeckt. Das Gesicht mit gebogener Nase und kurzem Schnurrbart wendet sich dem Beschauer zu. Brustbild im Profil nach links auf grünlichbraunem Hintergrund.

Leinwand. Höhe 31, Breite 25 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER.

- 56 *Landschaftsbild*. Blick in ein sich weithin erstreckendes, von Bergen begrenztes Flußtal. Im Mittelgrunde eine befestigte Brücke. Im Vorgrunde bei einer Buche und Baumstumpf heimkehrender Bauer und Bäuerin.
Leinwand. Höhe 31, Breite 39 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER DES XVII. JAHRH.

- 57 *Christus als Gärtner*. Die Mitte des Bildes nimmt die hl. Magdalena ein. Dieselbe kniet vor dem leeren Grabe des Herrn, das aus dem sich rechts erhebenden Felsen ausgehauen ist. Ihr Haupt wendet sie dem von links sich nahenden Christus zu. Derselbe ist bekleidet mit einem violetten Gewande und rotem Mantel, in seiner Linken hält er den Spaten.
Leinwand. Höhe 56, Breite 75 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER DES XVIII. JAHRH.

- 58 *Die Köchin*. In einer einfach ausgestatteten Küche steht, mit beiden Armen auf ein Faß gestützt, eine jugendliche Köchin und liest aufmerksam einen Brief. Um sie herum liegen oder stehen Kessel, Flaschen und sonstiges Küchengerät. Fast vollendetes, fein durchgearbeitetes Ölbild.
Holz. Höhe 43, Breite 54 Cent.

JOHN OPIE,

geb. in der Grafschaft Cornwall 1761, † zu London 1807.

- 59 *Damenbildnis*. Hüftbild. Jugendliche Dame, einviertel im Profil nach rechts in einem schweren, rotgepolsterten Armsessel sitzend dargestellt. Sie trägt ein grünes Samtgewand, das ausgeschnitten und mit weißen Spitzen verziert. Ihre Hände sind im Schoße gefalten. Um den Hals liegt ein leichtes Spitzentuch. Das Haupt ist melancholisch nach vorne herabgeneigt, das Haar glatt gescheitelt und hinten in einen Knoten zusammengefaßt. Landschaftlicher Hintergrund, rechts eine hohe, mit rotem Samt verzierte Säule.
Leinwand. Höhe 92, Breite 70 Cent.

- 60 *Frauenporträt.* Kopf einer jungen Dame, fast ganz en face dargestellt. Der Blick ist geradeaus gerichtet. Das kastanienbraune Haar ist breit über den Kopf gelegt. Auf der rechten Schulter ist der obere Saum eines weißen Gewandes sichtbar. Grüngrauer Hintergrund, durch einen dunkelbraunen, gemalten Rahmen in Oval gebracht.

Leinwand. Höhe 48, Breite 38 Cent.

ADRIAN VAN OSTADE,

geb. zu Lübeck 1610, † 1685 zu Amsterdam.

- 61 *Blick in eine Scheune.* In einer niedrigen, mit Stroh gedeckten Scheune steht rechts eine Leiter, an der ein geschlachtetes Schwein hängt. Um dieselbe sind Fässer, Bottiche und Geräte gruppiert. Vom Hintergrund aus, in dem wir zwei Kinder und eine Wurst stopfende Frau erblicken, naht sich der Metzger. Unten rechts voll bezeichnet.

Holz. Höhe 35, Breite 25 Cent.

PALMA VECCHIO,

geb. zwischen 1476 u. 1482 zu Serinalto, † 1558 Venedig.

- 62 *Der Unterricht.* Die Mitte des Bildes nimmt ein Magister ein. Er ist bekleidet mit dunklem Wams und Haube, seine Rechte ruht auf einem Tische. Sein Gesicht mit vollem Barte richtet sich auf den vor ihm stehenden Knaben, der aus einem Buche liest. Rechts und links erblickt man weitere Schülerköpfe. Grünlicher Hintergrund.

Holz. Rundbild. Diam. 22 Cent.

JEAN BAPT. PATER,

geb. zu Valenciennes 1696, † zu Paris 1736.

- 63 *Jagdgesellschaft.* Den Mittelgrund des Bildes nimmt eine in Gelb gekleidete junge Jägerin ein. Sie spricht vom Pferde herab mit dem Jäger, der ihr Pferd am Zügel hält. Rechts neben ihr ein Kavalier im Begriffe, seinen Schimmel zu besteigen. Landschaftlicher Hintergrund mit größerer Ortschaft. Rechts erblickt man ein mit Fahne und Kranz geschmücktes Zelt.

Leinwand. Höhe 28, Breite 32 Cent.



65



26

JOACHIM PATINIR (PATENIER),

geb. zu Dinant, † zu Antwerpen 1524.

- 64 *Biblische Landschaft*. Die Mitte nimmt ein steiler, zum Teil bewaldeter Felsen ein. An seinem Fuße ruht der junge Tobias. Ihm naht sich der Erzengel Gabriel. Rechts und links Blick in die weite Landschaft mit mehreren Ortschaften, sich schlängelnder Landstraße und interessanter Figurenstaffage. Holz. Höhe 67, Breite 87 Cent.

THOMAS PHILLIPS,

geb. um 1770 zu London, † um 1857.

- 65 *Damenbildnis*. Hüftbild einer jugendlichen Dame. Dieselbe ist sitzend einviertel im Profil nach links dargestellt. Sie trägt ein schwarzes Seidengewand mit kurzen weiten Puffärmeln und leicht gespitztem Ausschnitt, der den oberen Saum des Hemdes zum Teil freiläßt. Um den Hals liegt ein zartes Spitzentuch. Das dunkle Haar ist gescheitelt, hängt seitlich in drei zierlichen Locken herab und ist am Hinterkopfe geflochten und zu einem Knoten gewunden. Grüngewölkter Hintergrund. Leinwand. Höhe 77, Breite 63 Cent.

EGBERT VAN DER POEL,

geb. zu Delft 1621, † Rottérdaam 1664.

- 66 *Stallinterieur*. Im Vorgrund einer dunklen Scheune steht ein Reiter mit einem Schimmel, dessen Sattelzeug ein Stallknecht herbeischleift. In der Nähe dieser Gruppe liegen und stehen Fässer, Kumpen und Hausgerät, Hühner, Ziegen etc. Rechts Blick in die innere Scheune mit Karren und arbeitendem Knechte. Unten rechts bezeichnet. Holz. Höhe 50, Breite 64 Cent.

FRANZ XAVER POETTER.

- 67 *Blumenstück*. Auf brauner Steinbank stehen in reich mit Amoretten bemalter Steinvase Gartenblumen aller Art, von Faltern und Bienen umflogen; vor der Vase liegen Trauben, Pfirsiche und ein Vogelnest; rechts sitzt ein Stieglitz. Voll bezeichnet. Leinwand. Höhe 55, Breite 48 Cent.

PAUL POTTER,

geb. zu Enkhuizen 1625, † zu Amsterdam 1654.

- 68 *Viehstück*. Die Mitte des Bildes nimmt eine braungefleckte, brüllende Kuh ein, fast ganz von vorne dargestellt. Hinter ihr liegt vor einem Zaune und zwei Bäumen eine dunkle Kuh. Links ist über der saftigen Wiese das im Schatten von Bäumen gelegene Kirchdorf sichtbar.

Holz. Höhe 40, Breite 38 Cent.

- 69 *Viehstück*. Vor einem alten Bretterzaun, über den man die Bäume eines Gartens erblickt, steht eine vom Rücken gesehene scheckige, stallende Kuh. Rechts blickt man in eine leicht hügelige Wiesenlandschaft. Den Himmel bedecken wenige, leichte Wolken.

Holz. Höhe 31, Breite 23 Cent.

ART POUSSIN.

- 70 *Faun überrascht die schlafende Venus*. Sie ruht völlig entblößt auf einem weißem Linnentuch im Schatten eines hohen Felsen. Das Haar ist mit einem Blumenkranz geschmückt, die Augen im Schlafe geschlossen, neben ihr kniet ein Faun in Bewunderung über ihre Schönheit. Ihn sucht der junge Amor mit seinem Bogen zu verscheuchen. Links schnäbelndes Taubenpaar und Blick in eine Landschaft.

Leinwand. Höhe 63, Breite 74 Cent.

AUGUST QUERFURT,

geb. zu Wolfenbüttel 1696, † ebenda 1761.

- 71 *Aufbruch zur Jagd*. Im Vorgrunde einer weiten, leicht hügeligen Landschaft reitet ein vornehmer Kavalier mit seiner Dame zur Falkenbeize. Er wendet sich im Gespräche zu seiner Gefährtin. Auf seiner Rechten sitzt der Falke. Links vor ihnen reitet ein das Horn blasender Jäger, rechts steht ein Page mit dem Jagdhund.

Holz. Höhe 25, Breite 33 Cent.



- 72 *Halt auf der Jagd.* Vor einem links gelegenen Bauernhause hat eine Jagdgesellschaft Halt gemacht. Teils sind sie im Gespräche, teils füttern sie ihre Pferde ab. Neben ihnen liegt die Jagdbeute. Rechts zwei Jagdhunde und nahende Jäger. Gegenstück. Gleiche Größe.

SIR HENRY RE ABURN R. A.,

geb. zu Stockbridge 1756, † Edinburg 1823.

- 73 *Herrenbildnis.* Brustbild eines vornehmen Engländers. Derselbe ist sitzend im Profil nach rechts dargestellt. Die Rechte ruht auf der Lehne des roten Polstersessels, die Linke hält ein Blatt Papier und liegt auf dem Beine leicht auf. Er trägt einen schwarzen, langen Schoßrock mit goldenen Knöpfen, schwarzseidene Weste, hohen Leinenkragen und weißes geknotetes Halstuch. Über seinem Rocke trägt er einen hellblauen, pelzverbrämten Amtsmantel. Das glatt rasierte Haupt mit kurzem dunklem Lockenhaar ist dem Beschauer zugewandt.

Leinwand. Höhe 92, Breite 70 Cent.

REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN (ART),

geb. Leiden 1606, † Amsterdam 1669.

- 74 *Dem David und der Bathseba wird der Tod des Urias gemeldet.* Links sitzt an der Mauer des Palastes in seinem Garten das Fürstenpaar, gekleidet in farbenprächtige, orientalische Gewänder; hinter ihm steht der dienende Knabe. Ihnen naht sich von rechts ein ältlicher Bote, die Nachricht von dem Tode des Urias zu bringen. Er zeigt in lebhafter Unterredung in die rechts sichtbar werdende Landschaft.

Angeblich aus der Pommersfeldenschen Galerie.

Leinwand. Höhe 58, Breite 71 Cent.

SIR JOSUAH REYNOLDS,

geb. Plymton, 16. Juli 1723, † 23. Febr. 1792.

- 75 *Damenbildnis.* Brustbild einer jungen Dame ganz im Profil nach links, sitzend dargestellt. Das Haupt zeigt ein scharfgeschnittenes Profil. Das schwarze Haar ist gescheitelt und fällt in kurzen Locken bis zur Schulter herab. Sie trägt ein leicht ausgeschnittenes, weißes Gewand mit kurzem Spitzensaum und hochumgelegten roten Gürtel. Die Arme hängen müßig am Körper herab. Als einziger Schmuck trägt sie ein schmales goldenes Halsband.

Leinwand. Höhe 60, Breite 50 Cent.

- 76 *Kinderbildnis*. In einer leicht angedeuteten Parklandschaft sitzt an der Ecke eines mit Weinlaub bewachsenen Gebäudes ein kleines Knäblein am Boden und spielt mit einem auf seinen Füßen liegenden, langhaarigen großen Hund. Es trägt ein blaugrünes, ausgeschnittenes Kleidchen mit kurzen Puffärmeln, weiße Strümpfe und Pantoffeln. Das goldblonde Haar ist kurz geschnitten und seitlich gescheitelt. Der Blick nach vorne gerichtet. Leinwand. Höhe 60, Breite 53 Cent.

GUISEPE RIBERA,

geb. zu Jativa 1588, † zu Neapel 1656.

- 77 *Das Wiederschen*. Gruppe von drei Halbfiguren. Links steht eine alte Frau mit glattgekämmten grauen Haaren. Sie erkennt den vor ihr stehenden Sohn an einem Male, das derselbe auf seiner rechten Schulter hat. Um dasselbe zu zeigen, hat er die rechte Schulter entblößt. Ein mehr im Hintergrunde stehender Alter weist erklärend auf das Mal. Leinwand. Höhe 83, Breite 108 Cent.

GEORGES ROMNEY,

geb. zu Dalton-le-Furness; † 1802.

- 78 *Herrenbildnis*. Brustbild eines vornehmen Herrn. Derselbe ist bekleidet mit braunem Rocke mit stehendem Umlegkragen, gelber, zugeknöpfter Weste, die den Saum einer roten unteren Weste sichtbar läßt. Um den Hals liegt ein weißes, vorne geknotetes Tuch. Das wettergebräunte, bartlose Gesicht ist von kurzer, weißer Lockenperücke umrahmt, der Blick leicht nach links gerichtet. Bewölkter Himmel als Hintergrund. Leinwand. Höhe 64, Breite 55 Cent.

PETER PAUL RUBENS,

geb. zu Siegen 1577; † Antwerpen 1640.

- 79 *Krönung eines Martyrers*. Die Mitte des Bildes nimmt ein jugendlicher christlicher Krieger ein, der auf Befehl des im Hintergrunde sitzenden Imperators in einen Kessel siedenden Öles geworfen werden soll. Die beiden alten Schergen nahen sich von rechts. Über der Gruppe schweben zwei Engel mit einem Lorbeerkrantz. Holz. Höhe 64, Breite 50 Cent. Gräfl. Walmodensche Sammlung.



78

Phototype B. Kühlen, M.Gladbach.

P. P. RUBENS SCHULE.

- 80 *Männliches Bildnis*. Brustbild en face eines Patriziers. Er trägt ein eng anliegendes, braunes Wams mit Spitzenmühlsteinkragen und goldener Halskette, darüber einen dunklen, breit mit Pelz verbrämten Mantel. Das Antlitz ziert ein kurzer Schnurrbart und Knebelbart. Das lange, dunkle Haar leicht gescheitelt. Olivbrauner Hintergrund.

Leinwand. Höhe 68, Breite 57 Cent.

DAVID RYCKAERT,

geb. zu Antwerpen 1615, † daselbst 1677.

- 81 *Genrebild*. Hüftbild eines Bauern mit langem Haupthaar und Bart. Er ist bekleidet mit einem grünblauen, langen Rocke, in seinen Händen hält er einen großen Krug. Auf einem Holztische liegen vor ihm Pfeife, Papier mit Tabak und brennender Span. Rechts mehr im Hintergrunde wird ein Raucher sichtbar, dem es unwohl geworden ist.

Holz. Höhe 35, Breite 24 Cent.

ANDREA DEL SARTO,

geb. zu Florenz 1486, † daselbst 1531.

- 82 *Venus und Mars*. Auf einem von rotem Thronhimmel überragten Ruhebett liegt die Göttin, von Mars zärtlich umarmt, von den in Wolken erscheinenden Göttern überrascht. Stein. Höhe 19, Breite 22 Cent.

PIETER CORNELISZ VAN SLINGELAND,

geb. zu Leiden 1640, † ebenda 1691.

- 83 *Lesender Mönch*. An einem einfachen, roh gezimmerten Holztische, der zum Teil mit einem bunten Tuche bedeckt ist und auf dem ein schwerer, schweinslederner Foliant liegt, sitzt ein alter Mönch. Seine rechte Hand ruht auf dem Knie, während seine Linke einen aufgeschlagenen Folianten schräg vom Tische erhoben hat. Sein geistreiches Gesicht, das nur noch ein spärlicher Kranz von weißen Haaren und ein breiter Vollbart umrahmt, ist aufmerksam auf die Schrift gerichtet. Dunkler Hintergrund mit leichter Andeutung des Mauerwerks. Vollbezeichnet.

Holz. Höhe 32, Breite 26 Cent.

FRANZ SNYDERS,

geb. zu Antwerpen 1579, † 1657.

- 84 *Fruchtstück*. Um eine große, angeschnittene Melone sind die verschiedenartigsten Früchte gruppiert: Trauben, Birnen, Äpfel etc. Durch dieselben schlängeln sich mehrere Zweige mit Blättern. Als Hintergrund leicht gemalte Gebirgslandschaft. Leinwand. Höhe 48, Breite 64 Cent.

HENDRIK DE STEENWYCK D. J.,

geb. zu Frankfurt a. M. um 1580, † nach 1649.

- 85 *Karneval in Venedig*. Blick auf den Markusplatz, im Hintergrunde die Markuskirche und der Campanile, rechts und links die Bibliothek, der Dogenpalast etc. Den ganzen Platz beleben zahlreiche, interessant kostümierte Herren und Damen. Neben dem Glockenturm ist eine Bühne aufgeschlagen, auf der drei Personen ihre Gesänge erschallen lassen. Mehr im Vorgrunde umspringen rotgekleidete Masken einen Stier. Holz. Höhe 50, Breite 75 Cent.

JOH. FR. A. TISCHBEIN,

geb. zu Maastricht 1750, † 1812 zu Heidelberg.

- 86 *Damenbildnis*. Hüftbild einer jungen Dame mit hoher phantastischer Haartracht. Dieselbe ist mit Schmuck, Bändern und Federn reich geziert. Das grünlichseidene Gewand ist enganliegend und ausgeschnitten. Die Enden sind mit Spitzen und plissierter Seide umsäumt. Landschaftlicher Hintergrund. An den Ecken durch braune Holzmalerei ins Oval gebracht. Leinwand. Höhe 70, Breite 60 Cent.

DOMINICUS VAN TOL,

geb. zu Bodegraven um 1631—1642, † zu Leiden 1676.

- 87 *Der Fischverkäufer*. An einem Holztische, auf dem ein Henkelkorb, zwei Fische und eine flache Kumpfe mit Fischen stehen, sitzt ein alter Fischer. Er trägt ein dunkles Gewand und rote Mütze. Sein Blick ist dem Beschauer zugewandt, während er langsam seine Pfeife stopft. Holz. Höhe 31, Breite 25 Cent.



UNBEKANNTER MEISTER DES XVII. JAHRH.

- 88 *Ecce homo*. Brustbild des Heilandes als Schmerzensmann, in seiner Rechten hält er das Schilfrohr, auf seinen Schultern ruht der Purpurmantel. Das langgeloockte Haupt mit der Dornenkrone ist leicht zur Seite geneigt, die Züge von Schmerz entstellt.

Holz. Höhe 64, Breite 48 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER DES XVIII. JAHRH.

- 89 *Männliches Bildnis*. An dem zum größten Teile mit einem blau und weiß gestreiften Tuche bedeckten Wirtstische, auf dem Kanne, Teller und halbgefülltes Glas stehen, sitzt ein älterer Bürger. Das Haupt ruht leicht in der Linken. Er ist bekleidet mit langer blauer Kniehose, braunem Rocke und Kappe, sowie weißer Schürze. Neben ihm steht ein Tonkrug.

Holz. Höhe 27,5, Breite 24 Cent.

- 90 *König von Spanien 1796*. Brustbild des Fürsten, dreiviertel im Profil nach links. Er trägt eine goldverzierte Rüstung, über die eine Ordenskette und ein weiter blauer Mantel gelegt ist. Sein scharfgeschnittenes Gesicht ist prüfend dem Beschauer zugewandt und wird von einer reichen Puderperücke umrahmt. Reichgeschnittener Holzrahmen.

Leinwand. Höhe 70, Breite 54 Cent.

- 91 *Herrenbildnis*. Brustbild eines Fürsten, fast ganz en face. Über dem Panzer liegt das blaue Ordensband, auf den Schultern ruht der purpurne Fürstenmantel. Das jugendliche, frische Gesicht ist von weißer Perücke umrahmt, der Blick leicht nach links gerichtet. In reichgeschnitztem Holzrahmen.

Leinwand. Höhe 71, Breite 53 Cent.

92 *Carl Groddeck*, Bürgermeister zu Danzig 1699—1744. Brustbild desselben in vorgerückteren Jahren. Er trägt einen samtenen, blau und violett schimmernden Rock, gelbe Weste und kleinen Spitzenjabot. Das Haupt mit Puderperücke ist leicht nach rechts gewendet.

Pastell. Höhe 48, Breite 41 Cent.

93 *Pythagoras*. Brustbild des alten Gelehrten. Er ist bekleidet mit einem dunklen Gewande, das den untern Teil seines Hemdärmels freiläßt. Der von weißem Barte umrahmte Kopf ist leicht nach links gewandt. Die Rechte hält einen Stift, die Linke ruht auf dem schrägen Zeichenbrett, auf dem verschiedene geometrische Figuren.

Leinwand. Höhe 77, Breite 62 Cent.

94 *Stilleben*. An dem oberen Rand einer Mauernische ist ein getöteter, roter Hahn aufgehangen. Sein Kopf ruht auf dem weißen Tuche eines Stein-tisches, rechts neben ihm steht ein Zinnteller mit Zitrone. Um den Hahn sind mehrere Insekten.

Leinwand. Höhe 88, Breite 71 Cent.

95 *Stilleben*. Ein an einem Nagel aufgehängter Hase ruht zum Teil noch auf der Platte eines Tisches. Auf letzterer steht ein Korb mit geschossenen Rebhühnern. Dunkler grünlicher Hintergrund.

Leinwand. Höhe 88, Breite 71 Cent.



- 96 *St. Johannes und St. Markus.* Brustbilder der hl. Evangelisten, im Begriffe, die Evangelien zu schreiben. Auf dem Tische steht vor ihnen das Tintenfaß. Zu ihren Seiten stehen der Engel bezw. der Löwe.

Gegenstücke. Kupfer. Höhe je 16, Breite 13 1/2 Cent. 2 Stck.

- 97 *St. Paulus.* Brustbild des Apostels. Er trägt ein schweres, grünes Gewand, um die Schultern ein rötliches Seidentuch gelegt; in den Händen hält er den Knauf seines Schwertes, das mächtige Haupt mit spärlichem Haarwuchs und großem Vollbart ist leicht nach links gewandt. Olivgrüner Hintergrund.

Leinwand. Höhe 95, Breite 76 Cent.

VENEZIANISCHE SCHULE.

- 98 *Die Sängerin.* Brustbild einer jugendlichen Sängerin mit blondem, in Zöpfen geflochtenem Haar, welches mit einem Laubkranz geschmückt ist. Sie trägt ein leichtes, auf der Schulter zusammengestecktes Spitzengewand und schweres blaues Manteltuch. In der Rechten hält sie ein Notenblatt. Das Gesicht mit im Gesang geöffneten Munde ist dem Beschauer zugewandt.

Leinwand. Höhe 50, Breite 34 Cent.

JAN THOMAS VON YPERN,

geb. zu Ypern 1617, † zu Wien 1673.

- 99 *Biblische Szene.* Rückkehr der beiden Späher aus dem gelobten Lande. Zwei kräftige Männer, bekleidet mit kurzen Beinkleidern, halblangen Röcken und turbanartiger Kopfbedeckung schreiten energisch nach rechts. Sie tragen an einer auf ihren Schultern ruhenden Stange eine Traube von fast menschlicher Größe. Als Hintergrund eine leicht hügelige Landschaft, der Himmel zum Teil mit weißen Wolken bedeckt. Unten rechts voll bezeichnet: *THOMAS. P.*

Leinwand. Höhe 67, Breite 79 Cent.

ADAM PYNACKER,

geb. zu Delft 1621, † 1673.

- 100 *Halt vor der Schmiede.* Vor einer Dorfschmiede, von Bäumen überragt, ein Kavalier, der dem Beschlagen seines Schecken zuschaut; rechts Kinder im Ziegenbockwagen und weitere Figurengruppe; im Hintergrunde bespannter Karren. Goldigbrauner Ton.

Leinwand. Höhe 40, Breite 54 Cent.

- 101 *Der Überfall.* In einer von Bäumen spärlich bewachsenen Talmulde eine Gruppe von drei Reitern; vor denselben zwei Überfallene, um Gnade flehend; weitere Figuren liegen getötet am Boden. Links auf Trommel mit dem Monogramm bezeichnet. Holz. Höhe 57, Breite 47 Cent.





II. Gemälde neuzeitiger Meister.

ANDREAS ACHENBACH,

Düsseldorf.

- 102 *Im Hafen von Ostende.* Den ganzen Vorgrund nimmt der breite, ins Meer gebaute Holzweg ein, der sich bis zu dem im Hintergrunde sichtbar werdenden Orte erstreckt. Auf ihm ziehen trotz der häufig überschlagenden Wellen zwei kräftige Schiffer mit einer großen Winde ein Tau an. Links kämpft ein Raddampfer mit den hochgehenden Wellen. Den Himmel bedecken dunkle Wolken, durch die der Mond bricht. Unten links bezeichnet: *A. Achenbach 1879.*

Leinwand. Höhe 107, Breite 78 Cent.

G. A. AMBERGER,

Baden-Baden.

- 103 *Allegorie. — Der Seesturm.* Den Vor- und Hintergrund nimmt das von starken Wellen bewegte Meer ein, welches im Horizonte unmerklich in den von dunklen Wolken bedeckten Himmel übergeht. Letztere öffnen sich in der Mitte des Bildes und lassen hier scharfbeleuchtet eine fliegende weibliche Figur sichtbar werden, die in ihren hoherhobenen Händen eine Leier trägt. Links bezeichnet: *G. A. Amberger fec.*

Leinwand. Höhe 45, Breite 80 Cent.

ANDR. ASKEVOLD,

Düsseldorf.

- 104 *Landschaft mit Vieh.* Aus dichtem Waldeingange links kommen Kühe und Rind zur Tränke; eine der ersteren wadet, den Kopf zum Saufen geneigt, bereits in dem seichten Wasser des rechten Vorgrundes. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 35, Breite 57 Cent.

H. BAUR.

- 105 *Pompejanischer Palast*. In dem mit Tierfellen etc. reich belegten Vorhofe eines Palastes sitzt in malerischer Gewandung eine jugendliche Mutter, einen Knaben umarmend; beide beobachten die an der Erde sitzenden Tauben, während eine Dienerin aus einer in den Händen haltenden Schüssel weitere Tauben füttert; rechts Durchblick in einen von hohen Säulen umrahmten Garten mit Fontäne. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 80, Breite 63 Cent.

FRANCESCO BEDA,

Triest.

- 106 *Die Musikschule*. In einem reichen Rokokosaale, dessen Wände mit Marmor bekleidet sind, erteilt ein älterer Musiker mehreren jungen Damen Unterricht. Er begleitet auf dem links im Saale stehenden Spinett leicht das Duett, welches zwei junge Damen singen. Vier weitere Schülerinnen lauschen teils sitzend, teils stehend auf den Gesang. Im Hintergrunde eine durch zwei Säulen abgetrennte Saalnische und durch die geöffnete Tür Blick in den anstoßenden Saal. Unten rechts voll bezeichnet: *F. Beda*.

Leinwand. Höhe 92, Breite 136 Cent.

FRITZ BEINKE,

Düsseldorf.

- 107 *Vesperandacht*. In gotischer Hallenkirche mit prächtigem Sakramentshäuschen knien rechts singend mehrere Dominikanermönche im Chorgestühl; Gläubige sitzen und knien in den Bänken. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 61, Breite 45 Cent.

A. BLOEMERS.

- 108 *Blumenstück*. Auf brauner Steinbank steht roter Blumentopf, mit Gartenblumen verschiedenster Art dicht gefüllt; vor dem Topf liegen weitere Blumen. Bezeichnet: *A. B.* Leinwand. Höhe 56, Breite 46 Cent.



106

ANDREAS BRÜRBACH.

- 109 *Damenbildnis.* Brustbild einer jungen Dame, leicht im Profil nach links. Sie ist bekleidet mit einem leicht übergeworfenen grünbraunen Gewande, das auf der Schulter durch ein Blumenbukett zusammengehalten wird und den Hals und den obern Teil der Brust freiläßt. Ersteren schmückt ein doppelreihiges Perlenkollier. Das lang herabwallende Lockenhaar schmücken Feder, Schleier und Edelsteine. Leinwand. Höhe 65, Breite 50 Cent.

GEORG CARRÉE.

- 110 *Marine.* Die Mitte des Bildes nimmt ein mit der Brandung kämpfendes Fischerboot ein, dem ein von fünf Mann besetztes Boot entgegenfährt. Links im Vorgrunde sind auf einer ins Meer gebauten Anlegebrücke zwei Fischer. Mehr im Hintergrund wird das Fischerdorf mit seinem durch Holzverschalung gegen die Wellen geschützten Damme sichtbar. Rechts erstreckt sich die von Dampfern und Fischerbooten belebte See. Unten rechts bezeichnet: *Georg Carrée.* Holz. Höhe 45, Breite 31 Cent.

EUGEN P. CECCHINI.

- 111 *Venedig.* Im Mittelgrunde des Kanals vollgetakeltes bemanntes Boot nebst dahinter treibenden kleinen Segelbooten; im Hintergrunde die Stadt; mehrere Möven beleben das Wasser. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 44, Breite 35 Cent.

- 112 *Venedig.* Am linken Ufer des Vorgrundes liegt eine bemannte Fischerbarke; im Hintergrunde die Stadt mit vorliegenden Segelbooten. Abendstimmung. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 44, Breite 35 Cent.

J. J. W. DAMSCHROEDER.

- 113 *Interieur*. In einer Bauernschenke sitzen vor einem Kamin an einem Tische vier Männer in Soldatentracht und in Zivil beim Dammspiel; links am geöffneten Fenster steht die junge Wirtin und schenkt aus Steinkrug Rotwein in ein Glas. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 68, Breite 77 Cent.

N. DÖRING.

- 114 *St. Magdalena*. Hüftfigur der Heiligen en face. Dieselbe ist bekleidet mit einem langen wollenen, weißen Gewande, das den Hals freiläßt. Ihr feingeschnittenes Haupt ist andachtsvoll vornübergeneigt. Das schwarze Haar ist glatt gescheitelt und über die Ohren gelegt. Mattgrüner Hintergrund. Über dem Haupt leicht angedeuteter Nimbus. Links unten bezeichnet: *N. Döring 97*. Pastell. Höhe 73, Breite 45 Cent.

MARIA ANNA, PRINZESSIN VON PREUSSEN.

- 115 *Landschaftsstudie*. Den Vorgrund nimmt die von südländischen Pflanzen bewachsene Meeresküste ein. Links öffnet sich der Blick auf die von mehreren Segelbooten belebte See. Bezeichnet: *Anna Maria, Prinzessin von Preußen. 1897*. Leinwand. Höhe 70, Breite 55 Cent.

A. DRESSLER,
Berlin.

- 116 *Sumpflandschaft*. Den Vor- und Mittelgrund bildet ein von Schilf umrahmtes Sumpfgewässer; im Hintergrunde Baumpartien etc. Bezeichnet.
Holz. Höhe 21, Breite 35 Cent.

P. VON ELVEN.

- 117 *Genua*. Den Vorgrund nimmt der flache sandige Strand ein, auf dem ein im Freien errichteter Marienaltar sich erhebt. Mehrere Gruppen von Fischern und Fischerinnen, Knaben, Eseltreibern etc. dienen als Staffage. Im Hintergrunde breitet sich der von zahlreichen Booten belebte Hafen aus, auf dessen jenseitigem Ufer sich die Stadt erstreckt. Unten rechts bezeichnet: *P. v. Elven*. Leinwand. Höhe 31, Breite 45 Cent.

ALB. FREITAG.

- 118 *Tivoli-Wasserfälle*. Mächtige, mit Gestrüpp und einzelnen Bäumen bewachsene Berge bilden fast die ganze Szenerie; zwischen den Bergen stürzen zahlreiche Wasserfälle schäumend ins Tal, im Hintergrund rechts liegt die Stadt. Leinwand. Höhe 125, Breite 180 Cent.

C. FRIEDLÄNDER.

- 119 *Stilleben*. Auf einem Holztische mit offenstehender Schieblade stehen und liegen in malerischer Anordnung blaue gedeckelte Steinkanne, Korb mit Obst und Gemüse, totes Rebhuhn, auf Steinschüssel liegend, etc. Holz. Höhe 20, Breite 15 Cent.

- 120 *Stilleben*. Auf geschnitztem Holztische mit brauner Marmorplatte steht kupferne Kanne und Henkelkorb; davor liegen Obst und Gemüse aller Art, sowie tote Taube. Gegenstück. Holz. Gleiche Größe.

H. FUNK,

Stuttgart.

- 121 *Gebirgslandschaft*. Wild romantische, stark bewaldete Landschaft. Den Hintergrund bildet eine fast senkrechte Felswand, von der ein Wasserfall sich herabstürzt, der in einem Waldbach dem Vorgrunde zueilt. Hier eröffnet sich eine flache Waldwiese, auf der mehrere Baumstümpfe und ein mit seiner Last ruhender Bauer. Leicht bewölkter Himmel. Unten links bezeichnet. Leinwand. Höhe 113, Breite 156 Cent.

J. E. GAISSER,

München.

- 122 *Beim Kartenlegen.* In der Nähe des Kamins eines vornehmen Rokokosalons legen auf einem mit grüner Decke belegten ovalen Tische zwei ältere Damen die Karten. Ein älterer Kavalier schaut ihnen aufmerksam zu. Ein an der anderen Seite des Tisches sitzendes junges Paar schaut ebenfalls eifrig anscheinend dem Ausfall der Karten zu, tauscht jedoch unterdessen heimlich im Rücken Liebesbriefe. Im Vordergrund links steht ein Tischchen mit Wasserflasche und Gläsern und ein Stuhl mit den Hüten und den Stöcken der Kavaliers. Im Hintergrunde spielen in der offenen Thür zum Vorzimmer ein Paar Schoßhündchen. Unten links bezeichnet: *J. E. Gaißer.*

Holz. Höhe 30, Breite 41 Cent.

- 122a *Die Bittstellerin.* In einem vornehmen Rokokosalon empfangen ein älterer Herr und ältere Dame beim Frühstück eine jugendliche, schwarzgekleidete Bittstellerin, die sich ihnen mit einem Briefe in der Hand von links naht. Der Sohn des Hauses, welcher hinter dem Stuhle der Mutter steht, ist von der Schönheit der Bittstellerin ganz überrascht. Im Hintergrunde rechts schließt der Diener die Thüre. Voll bezeichnet.

Holz. Höhe 30, Breite 40 Cent.

J. A. TH. GUDIN.

- 123 *Sonnenuntergang an der italienischen Küste.* Auf weit ausgedehnter ruhiger See mehrere Schiffe; links die Küste mit im Vorgrunde am Ufer liegenden Nachen; der Himmel ist stark gerötet.

Leinwand. Höhe 43, Breite 52 Cent.

C. HAMPE.

- 124 *Waldmühle.* Im Mittelgrunde einer großen Waldung steht eine kleine Mühle, über deren Mühlenrad ein klarer Bach dem Vorgrunde zufließt; als Staffage zwei Fischer, mit Angeln beschäftigt. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 68, Breite 97 Cent.



JOHANN HAMZA,

Wien.

- 125 *Am Schloßpark von Schönbrunn.* An dem geöffneten Gittertore des Parkes, durch das man rechts die Ökonomiegebäude erblickt, begrüßt ein junger Kavalier ein älteres Paar, dem zwei junge Mädchen folgen. Im Hintergrunde erblickt man weitere Spaziergänger, Mädchen mit Kindern, Bettler etc. Unten rechts bezeichnet: *J. Hamza, Wien.*

Holz. Höhe 24, Breite 19 Cent.

R. HAUSLEITNER,

Wien.

- 126 *Genrebild.* Eine junge Bäuerin steht in ihrer niedrigen Bodenkammer und betrachtet ein in ihrer vorgestreckten Linken ruhendes Tuch prüfend, unschlüssig, ob sie dasselbe zu dem sonntäglichen Staate wählen soll. Zu ihren Füßen steht eine niedrige Kiste mit andern Tüchern. Links ein Schrank, an dem ein roter Rock hängt. Auf und um ihn sind Hüte, Schirme etc. gruppiert. Im Hintergrunde Blick durch das Fenster auf die Bäume des Gartens. Links bezeichnet: *R. Hausleitner 1887.*

Holz. Höhe 42, Breite 32 Cent.

E. HEIN,

Düsseldorf.

- 126 *Winterlandschaft.* Schneebedecktes Flachland mit zugefrorenem Bache, von Holzsteg überbrückt; rechts Bauernhütte; im Hintergrunde Buschwerk. Zwei dem Vorgrunde zuschreitende Jäger dienen als Staffage. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 54, Breite 36 Cent.

FRANZ HENGSBACH,

† Düsseldorf.

- 128 *Aus dem Schweizer Hochgebirge.* Durch ein enges Gebirgstal schlängelt sich mit kleinen Wasserfällen ein Bach, über den vorne rechts ein Holzsteg führt; im Hintergrunde erscheinen die schneebedeckten Bergriesen. Rückseitlich bezeichnet. Pappe. Höhe 46, Breite 63 Cent.

V. HERMENT.

- 129 *Viehstück*. Auf weit ausgedehntem Wiesenplan, von rechts liegendem Höhenzug begrenzt, steht vor abgehauenen Baumstumpf ein braunscheckiger Ochse; an der Erde zwei ruhende Schafe. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 58, Breite 68 Cent.

- 130 *Viehstück*. Ähnliche Darstellung. Bezeichnet.

Leinwand. Gleiche Größe.

AUG. HOERTER,

† Karlsruhe.

- 131 *Große Landschaft* mit links hinter hohen Bäumen liegender kleiner Ortschaft; rechts auf einer Wiese zechende größere Gesellschaft, teils auf Bänken sitzend, teils an der Erde ruhend. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 100, Breite 125 Cent.

C. IRMER,

† Düsseldorf.

- 132 *Gebirgslandschaft*. Im Mittelgrunde eines von Bergkette eingerahmten Tales liegt eine kleine Dorfschaft, von hohen Bäumen überragt; zum Vorgrunde fließt ein kleiner Bach über Steingeröll; als Staffage Bäuerin mit Knabe, am Wasser stehend. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 56. Breite 75 Cent.

- 133 *Landschaft*. Durch ein großes, links von Hochwald, rechts von baumbestandener Chaussee umrahmtes Tal fließt ein klares Gewässer; im Hintergrund ein Bauernhaus; drei am Wasser spielende Kinder als Staffage. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 73, Breite 118 Cent.



135



163

CARL JUTZ,

Düsseldorf.

- 134 *Geflügelstück*. Einen roh aus Brettern gezimmerten Gartenzaun haben mehrere Hennen sich zum Ruheplatz auserwählt. Vor demselben liegt noch eine weiße Henne, bei der ein Perlhuhn und krähender Hahn. Als Hintergrund die Bäume eines Parkes. Unten rechts bezeichnet: *Carl Jutz*.

Aquarell. Höhe 15, Breite 20 Cent.

- 135 *Gebirgslandschaft*. Blick auf ein von hohen Bergen eingeschlossenes Hochplateau. Im Vorgrunde weidet auf niedrigem Hügel eine Herde von Schafen und Kühen. Weiter zurück liegen, umgeben von saftigen Weiden und kleinen Wäldern, mehrere Ortschaften und kleiner Fluß. Im Hintergrunde hohe Berge. Links bezeichnet: *Carl Jutz*.

Leinwand. Höhe 52, Breite 59 Cent.

A. KAUFMANN.

- 136 *Norwegischer Fjord*. Den Vorgrund nimmt die breite blaue Fläche des Meeres ein, die von mehreren Segelbooten belebt wird. Den Hintergrund bilden die steil ins Meer absteigenden Felsen, deren höchste Spitzen zum Teil mit Schnee bedeckt sind. In der Mitte eröffnet sich ein von grünen Matten und leichtem Wald bewachsenes Tal. Links bezeichnet: *A. Kaufmann, Paris*.

Holz. Höhe 42, Breite 58 Cent.

G. KAUFMAN.

- 137 *Schafherde in Landschaft*. Im Vorgrunde einer weit ausgedehnten Wiesenlandschaft mit links liegendem Dorfe steht ein Hirt mit großer Schafherde bei einem kleinen Bache. Bezeichnet. Holz. Höhe 26, Breite 49 Cent.

- 138 *Landschaft mit Schafherde.* Den ganzen Vorgrund nimmt eine leicht sumpfige Heidelandschaft ein, die von einem breiten Landwege durchzogen wird, der zu einer im Hintergrunde gelegenen größeren Stadt führt. Auf dieser Straße zieht ein Hirt mit seiner Schafherde heimwärts, rechts steht der Schäferhund. Leichtbewölkter Himmel. Unten rechts bezeichnet.
Holz. Höhe 26, Breite 46 Cent.

- 139 *Hühnerhof.* Eine aus einem buntgefiederten Hahne und einigen größern verschiedenfarbigen Hennen bestehende Hühnerfamilie sucht in dem leeren bäuerlichen Stalle ihre Nahrung. Am Boden erblickt man einen Futtertrog und Korb. Im Hintergrunde halbgefüllte Krippen. Unten rechts bezeichnet.
Holz. Höhe 32, Breite 24 Cent.

F. A. VON KAULBACH,

München.

- 140 *Damenbildnis.* Kniestück. Eine junge Dame in weißseidenem Gewande steht neben einem Tische, den linken Arm leicht aufgestützt. In den Händen hält sie einen Fächer. Das Haupt, dessen Haar zum größten Teil von einem Strohhute bedeckt wird, ist leicht nach rechts gewandt. Arm und Finger schmücken Ringe. Monogrammiert.
Leinwand. Höhe 38, Breite 26 Cent.

AUG. KESSLER,

geb. zu Tilsit.

- 141 *Am Geloner See.* Das ruhige, hellblaue Gewässer ist von mächtigen Bergriesen umrahmt; im rechten Mittelgrunde mehrere Hütten mit am Ufer weidender Kuhherde. Abendstimmung. Bezeichnet und datiert.
Leinwand. Höhe 106, Breite 164 Cent.

PETRUS KIERS,

Amsterdam.

- 142 *Genrebild.* Junge Mutter sitzt beim Schein einer Kerze vor einem Tische, auf dem Weinglas, Karaffe, Tintenfaß und Schreibpapier. Sie droht lächelnd mit der Feder einem Papagei, der links in einem Käfig sitzt. Mit ihrer Linken schaukelt sie das in der Wiege liegende Kind. Im Hintergrunde sieht man durch die offene Türe die Magd mit einer Kerze die Treppe hinaufsteigen. Links bezeichnet.

Leinwand. Höhe 60, Breite 48 Cent.

F. KIRCHBACH.

München.

- 142a *Winters Abschied.* An dem Ufer eines Flusses, dessen Eisdecke schon manche Lücke aufweist, sitzt ein alter germanischer Fischer und untersucht die Maschen seines Netzes. Seine Tochter kniet neben ihm und unterstützt ihn. Im Vorgrunde rechts Nachen und Fischkasten. Im Hintergrunde am Fuße einer niedrigen Bergkette die Hütte. Bewölkter Himmel. Unten links bezeichnet: *F. Kirchbach 1893.*

Leinwand. Höhe 100, Breite 75 Cent.

WILH. KLEIN,

† Düsseldorf.

- 143 *Landschaft.* Leicht hügeliges Terrain mit im Hintergrunde liegender Gebirgskette grenzt im Vorgrunde an einen über Felsgeröll hinstürzenden Bach; rechts auf einer Anhöhe zwei Bauernhäuser, von Bäumen flankiert. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 87, Breite 126 Cent.

- 144 *Rheinlandschaft.* Auf dem rechts dahinfließenden Strome ein Schleppdampfer, mehrere Schiffe schleppend; das beiderseitige Ufer ist von Bergkette eingefäßt; am Ufer links Felsgeröll. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 86, Breite 126 Cent.

PROF. LUDWIG KNAUS,

Berlin.

- 145 *Ölstudie*. Brustbild eines jugendlichen russischen Bauern, ganz en face. Der Blick dem Beschauer zugewandt. Die Oberlippe ziert ein kurzer Bart. Das halblange Haar ist leicht gescheitelt. In seinem Munde hält er die Pfeife. Unvollendet und zum Teil von anderer Hand ergänzt.
Leinwand. Höhe 37, Breite 29 Cent.

- 146 *Bettlerfamilie*. Ein älterer Bettler mit langem Rock und Filzhut hat seine Hände in die Hosentaschen vergraben; an seinem Arme hängt ein Bündel mit seinen Habseligkeiten. Neben ihm steht weinend ein kleines Mädchen in stark verdorbener Kleidung, kurz hinter ihm schreitet seine Frau, die auf ihrem Rücken ein vergnügt lachendes Mädchen trägt, in ihren Armen einen kleinen ermüdeten Knaben. Im Hintergrunde Ortschaft.
Kohlenstiftzeichnung. Höhe 52, Breite 60 Cent.

JOSEPH AUGUST KNIP.

- 147 *Lichtensteins Au bei Vaduz (Schweiz)*. Die Mitte des Bildes nimmt eine Gruppe von drei liegenden, schwarz und weiß gefleckten Kühen ein. Neben denselben steht links ein Paar weiße, schwarzgeleckte Rinder. Im Vordergrund liegt an einem seichten kleinen Bache eine Gruppe von Schafen und eine Reihe bunter Enten. Im Hintergrunde vervollständigt ein Esel die buntgemischte Tiergesellschaft. Von diesem durch einen niedrigen Lattenzaun getrennt, weidet ein braunes Pferd mit lang herabwallendem Schweif und Mähne. Auf einem Brette bezeichnet: *A. Knip fec. Paris 1896*.
Leinwand. Höhe 45, Breite 70 Cent.

R. KOCH,

Hamburg.

- 148 *Waldlandschaft mit Mühle*. Im Vordergrund einer dicht mit Bäumen bepflanzen Waldung liegt rechts eine Wassermühle mit offener Schleuse, aus der das Wasser herniederfällt; als Staffage zwei Männer, an einer Karre stehend. Bezeichnet und datiert.
Leinwand. Höhe 82, Breite 62 Cent.



JULIUS KÖHNHOLZ,

München.

- 149 *Oreglia*. Über dem weithin sichtbaren Meeresspiegel erblickt man an der linken Seite die italienische Küste mit Stadt. Im linken Vorgrunde liegt vor hohem Felsen am Ufer ein Nachen, an dem mehrere Leute tätig; verschiedene Schiffe beleben das Wasser. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 38, Breite 73 Cent.

HERM. KOECKOECK,

geb. zu Middelburg 1815.

- 150 *Nach dem Sturme*. Ein Sturm, dessen gebrochene Gewalt durch sich zerstreutes Gewölk angedeutet ist, hat einen Kauffahrteifahrer auf ein Felsenriff geschleudert. Die Mannschaft hat sich teils durch gegenseitige Hilfe bereits auf den Felsen gerettet, während sie zum Teil noch mit den Wellen kämpft oder auf die Trümmer des Schiffes sich geflüchtet hat.

Leinwand. Höhe 45, Breite 62 Cent.

A. LEU,

Berlin.

- 151 *Capri*. Auf Anhöhe am Meer liegt links eine Einsiedelei, umgeben von niedrigen, südländischen Gewächsen. Auf dem breiten, zum Vorgrunde führenden Wege der Eremit im Gespräch mit einem jungen Italiener, sowie ein kleines Mädchen, das ein Bündel Holz trägt. Rechts, mehr an der Küste, vornehme Villa und Blick auf das Meer. Links bezeichnet: *A. Leu 1876*.

Leinwand. Höhe 88, Breite 116 Cent.

MAX LIEBERMANN,

Berlin.

- 152 *Die Hufschmiede*. Vor einem niedrigen Steinhause beschlagen zwei kräftige Hufschmiede einen schweren Schimmel, der mit seinem Halfter an den Ring neben dem Eingang festgebunden ist. Rechts neben ihm steht ein kleiner Dreifuß, auf dem das Handwerkszeug liegt. Unten rechts bezeichnet: *Liebermann 74*.

Holz. Höhe $37\frac{1}{2}$, Breite $45\frac{1}{2}$ Cent.

AUGUST LOVATTI,

Capri.

- 153 *Italienerin*. Brustbild einer jungen Frau, fast ganz im Profil nach links. Sie ist sitzend dargestellt. Die Kleidung besteht aus einem weißen Leinenhemd, grauem Mieder und Schürze. Den Hals ziert eine Kette bunter Perlen. An den Ohren sind große Ohrringe befestigt. Das tiefschwarze Haar ist hinten in einen Knoten zusammengefaßt. Blaugrüner Hintergrund. Unten links bezeichnet: *A. Lovatti, Capri 94.*
Leinwand. Höhe 42, Breite 29 Cent.

PAUL MEYERHEIM,

Berlin.

- 154 *Löwenkäfig*. In dem engen Käfige eines Tiergartens ruht links der König der Wüste. Ihm naht sich spielend die Löwin. Im Vorgrunde rechts liegt in dem hohen, den Boden bedeckenden Sande eine große Holzkugel. Im Hintergrunde bemerkt man durch die eisernen Stangen mehrere Spaziergänger und Zuschauer. Links bezeichnet: *Paul Meyerheim.*
Holz. Höhe 52, Breite 91 Cent.

J. VON MORGAN.

- 155 *Rotköppchen*. Brustbild eines jungen Mädchens mit lang herabwallendem schwarzem Lockenhaar. Dasselbe trägt ein rot und blaugestreiftes Kopftuch, das mit einem Kranz aus Gänseblümchen befestigt ist. Der Kopf ist fast ganz im Profil nach links gerichtet. Bekleidet ist das Mädchen mit einem hochgeschlossenen, roten, leichten Gewande, das sich vorne leicht öffnet. Als Hintergrund bewölkter Himmel. Rechts bezeichnet: *Morgan.*
Leinwand. Höhe 53, Breite 42 Cent.

B. MOURAILLE.

- 156 *Steppenlandschaft*. Auf weit ausgedehnter, spärlich bewachsener, ansteigender Flachlandschaft liegt links Bauernhaus, als Staffage Frau, dem Hintergrunde zugehend. Bezeichnet. Karton. Höhe 27, Breite 41 Cent.



71



72

MENO MÜHLIG.

- 157 *Landschaft mit Staffage.* In einer romantischen Felslandschaft, die nur matt von dem durch dunkles Gewölk dringenden Monde beschienen wird, erhebt sich links auf einem durch Feuer erleuchteten Steinbau ein großer Galgen, den mehrere Raben zu ihrem Sitzplatze erwählten. Im Vorgrunde rechts galoppieren zwei stark bewaffnete Reiter. Links voll bezeichnet. Leinwand. Höhe 29, Breite 38 Cent.

HUGO OEHMICHEN,

Düsseldorf.

- 158 „*Der alte Drechsler.*“ In seiner Werkstatt sitzt der Alte, das greise Haar mit Pelzmütze bedeckt, an seiner Drehbank in aufmerksamer Betrachtung seiner Arbeit, rechts neben ihm steht ein Spinnrad. Bezeichnet. Holz. Höhe 56, Breite 40 Cent.

J. N. OTT.

- 159 *Marine.* Auf dem von hohen Wellen bewegten Meere schaukeln sich zwei größere Fischerboote. Auf dem vorderen sind zwei Fischer mit dem Einziehen der Netze beschäftigt, während die drei anderen mit Ruder und Steuer gegen den Sturm kämpfen. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 49, Breite 68 Cent.

M. RIEGEN.

- 160 *Marine.* Auf starkbewegter See viele Zwei- und Dreimaster; im Vorgrunde rechts vollbesetzter Nachen, vom Ufer abfahrend, links im Hintergrunde ist eine Stadt sichtbar. Bezeichnet und datiert. Höhe 44, Breite 67 Cent.

PH. ROUSSEAU,

Paris,

- 161 *Geflügelstück.* Auf einem Bauernhof zahlreiche Hühnerfamilie, teils am fressen, teils umherlaufend. Bezeichnet. Glas. Höhe 14, Breite 19 Cent.

162 *Geflügelstück*. Ähnliche Darstellung. Bezeichnet. Glas. Gleiche Größe.

GEORG SAAL,

Düsseldorf.

- 163 *Waldlandschaft*. Die Mitte nimmt eine gewaltige Buche ein, auf der sich ein Eichkätzchen tummelt; rechts öffnet sich der Blick in eine Waldschneise, in der mehrere Rehe sichtbar werden; zu den Seiten verdichtet sich der Wald und zeigt auch reiches Untergehölz. Den Boden bedecken hohe Gräser und Farren. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 47, Breite 68 Cent.

K. SCHELLBACH,

Berlin.

- 164 *Die Räuber*. Vor einem sich rechts erhebenden Felsen mit kleiner Höhle stehen zwei Räuber auf der Lauer. Sie folgen mit ihren Blicken dem Finger einer bei ihnen auf den Knien vorschleichenden buntgekleideten Gefährtin. Am Boden liegen Flinte, Kopftuch, Eßgeschirr und Messer. Abendliche Stimmung. Unten links bezeichnet: *K. Schellbach*.

Leinwand. Höhe 46, Breite 77 Cent.

F. SCHLESINGER,

München.

- 165 *Interieur*. In ärmlich ausgestatteter Küche sitzt auf einer Bank am Ofen eine Frau und schneidet dem vor ihr sitzenden Knaben die Haare; links hinter der Frau schlafende Katze. Bezeichnet.

Holz. Höhe 27, Breite 21 Cent.

HENRY SCHOUTEN.

- 166 *Geflügelstück*. Ein buntgefiederter Hahn mit vier Hühnern und Küken auf kleiner Rasenfläche. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 80, Breite 60 Cent.

- 167 *Geflügelstück*. Am Eingang einer Scheune steht größere Hühnerfamilie.
Bezeichnet. Leinwand. Höhe 82, Breite 56 Cent.

ADOLPH SCHREYER UND J. A. HOFFLER.

- 168 *In der Pußta*. Den Vorgrund nimmt ein seichtes Wasser ein, in dem ein jugendlicher Mann in ungarischer Kleidung seinen Schimmel trinkt. Ihm naht sich durch das spärliche, den Hintergrund bildende Gehölz ein weiterer Hirte zu Pferde, ein zweites Pferd an der Leine führend, um dieselben zu tränken. Leichtbewölkter Himmel.

Leinwand. Höhe 55, Breite 45 Cent.

CARL SCHULTZE,

Düsseldorf.

- 169 *Winterlandschaft*. Hoher Tannenwald zieht sich einen nach rechts aufsteigenden Hügel hinan. Links öffnet sich der Blick in ein offenes Tal. Längs des Saumes des Waldes zieht durch den hohen Schnee ein Rudel Wildschweine. Voll bezeichnet. Leinwand. Höhe 74, Breite 101 Cent.

P. G. SJAMAAR.

- 170 *Interieur*. In einer Bauernstube sitzt an weiß gedecktem Tische, auf dem eine brennende Kerze steht sowie zwei Teller und Löffel liegen, eine Familie, teils musizierend teils in Unterhaltung. Bezeichnet.

Holz. Höhe 24, Breite 30 Cent.

GEORG SOMMER,

Düsseldorf.

- 171 *Jagdstück*. Am Waldrande mit linksliegendem Bache stehen zwei Jagdhunde, eine schwimmende Ente aufspürend. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 80, Breite 120 Cent.

M. SPEMANN,

Karlsruhe.

- 172 *Mondscheinlandschaft*. Große Hafenstadt mit vorliegendem Wasser; am Ufer links zahlreiche Lastschiffe; rechts die Stadt mit am Ufer stehenden Windmühlen. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 21, Breite 31 Cent.

E. A. TAMBURINI,

Florenz.

- 173 *In der Osteria*. Ein paar lustige Reitersknechte der Zeit des XVII. Jahrhunderts haben in einem Wirtshause Einkehr gehalten. Sie sitzen an einem Tische und unterhalten sich schäkernd mit der sie bedienenden Italienerin. Auf der Bank liegen die Waffen, am Boden geleerte Weinflaschen. Rechts erblickt man den Eingang zum Keller. Links bezeichnet: *E. A. Tamburini*. Leinwand. Höhe 60, Breite 47 Cent.

H. M. TEMPLE,

Wien.

- 174 *Ein Engagement bei der Comédie française*. In dem einfach ausgestatteten Intendanturzimmer sind um einen Tisch, auf dem Bücher, Theaterzettel, Zeitschriften etc. liegen, fünf Personen in eifriger Unterhandlung. Rechts sitzt in hohem Stuhle, über dessen Rücklehne ein Schauspieler blickt, der Intendant, den Vertrag dem ihm gegenüberstehenden Schauspieler erklärend, zu dessen Annahme sein Begleiter rät. Im Vorgrunde rechts sitzt in Gesellschaftstoilette, den Zylinder in der Hand, ein noch jugendliches Mitglied des Komitees. Durch die offene Türe im Hintergrund Blick in das Vorzimmer. Unten links bezeichnet: *Temple, Paris 1886*. Leinwand. Höhe 51, Breite 62 Cent.

TREVANI UND HOHENBERGER.

- 175 *Dreiteiliger Paravent. Romeo und Julia*. In einer offenen Säulenhalle, die links den Blick auf die Häuser der Stadt gewährt, sitzt das jugendliche Paar in zärtlicher Umarmung. Romeo, in purpurnem Samtgewande, drückt seiner Braut zärtlich den Abschiedskuß auf die Stirne. Unten rechts bezeichnet: *Trevani*. Die beiden schmälern Seitenteile zeigen je eine schlanke Blumenvase, um deren Fuß Früchte gruppiert sind. Unten bezeichnet: *Hohenberger*. Malkarton in geschnitztem Rokokorahmen. Höhe mit Rahmen 100, ganze Breite 122 Cent.





UNBEKANNTER MEISTER.

- 176 *Palette* mit Künstlereinfällen. Rechts Landschaft mit Bauernhäusern, Bach und Pappelallee, darüber Hundekopf, daneben über einem die Mitte einnehmenden Fächer und Buch die Köpfe eines Knaben und eines Mädchens, links Marine mit vor Anker liegendem Segelschiffe bei Mondscheinbeleuchtung. Unterhalb männliches Brustbild. Die Lücken sind durch Blumen und Pflanzen ausgefüllt. Holz. Höhe 39, Breite 60 Cent.

- 177 *Waldlandschaft* mit rechtsliegendem Bauerngehöft, zu dem ein Weg führt. Leinwand. Höhe 48, Breite 67 Cent.

- 178 *Gebirgslandschaft* mit rechtsliegendem Wiesenplan mit grasenden Kühen; links ein Bach. Gegenstück. Leinwand. Gleiche Größe.

BENJAMIN VAUTIER,

geb. zu Morges 1829, † Düsseldorf 1898.

- 179 *Bauer* mit Bierkrug, an einem Tische sitzend. Kreidezeichnung. Höhe 50, Breite 35 Cent. In Rahmen unter Glas.

E. VOLKERS,

Düsseldorf.

- 180 *Pferde in Landschaft*. Auf weitem, ausgedehntem, rechts leicht hügeligem Wiesengelände braune Stute mit ihren Fohlen; im Mittelgrunde weidet ein Schimmel; links im Hintergrunde kleine baumumstandene Ortschaft mit Windmühle. Bezeichnet und datiert. Leinwand. Höhe 43, Breite 74 Cent.

- 181 *Reiterkampf*. Halberstädter Kürassiere in heftigem Nahgefecht mit französischer Kavallerie. Im Vordergrund sind mehrere Krieger mit ihren Pferden gestürzt. Zahlreiche Tote und Verwundete und allerlei Waffen und Kriegsgerät bedecken den Boden. Voll bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 110, Breite 187 Cent.

FRITZ VOLKERS,

Düsseldorf.

- 182 *Pferd in Landschaft*. Auf reich bestelltem Acker steht ein graubrauner Gaul, im Profil nach rechts; an der Erde Korb, Steinkanne und Rock. Monogrammiert und datiert.

Leinwand. Höhe 60, Breite 81 Cent.

BASIL WERESCHTSCHAGIN,

geb. zu Moskau, † 1904.

- 183 *Bauernpaar*. Vor einem hohen Bretterzaune, über dem man noch ein kleines Stück des Himmels erblickt, steht ein russisches Bauernpaar, zärtlich von einander Abschied nehmend. Der Russe trägt einen langen, grünen, goldverschnürten Samtrock und hohe schwarze Mütze, die Bäuerin ein rotes Gewand mit weiten weißen Ärmeln. Das schwarze Haar ist zu langem Zopf geflochten. In Oval gerahmt.

Leinwand. Höhe 60, Breite 32 Cent.

- 184 *Russische Bäuerin*. Brustbild einer jungen Russin, fast ganz en face. Sie ist bekleidet mit einer hohen, schwarzen, zylindrischen Haube und weitem schwarzen Brusttuche. Der Mund ist leicht geschlossen, der Blick dem Beschauer zugewandt. Grünlichblauer Hintergrund. Links bezeichnet.

Leinwand. Höhe 47, Breite 52 cm.

Urkundliche Beglaubigung liegt vor.





LIBRARY

J. PAUL GETTY
CENTER

14AP 84-D23820

1905 Nov. 27 CoHeV c.1
J.M. Hebe/Gemalde alterer und neu
84-P23820



3 3125 01132 9965

